

# Fortschrittsbericht 2019

## Gemeinschaft für textile Zukunft (GftZ)



hat im Jahr 2018 folgende Ziele erreicht:

	Bereits erreichte Ziele:	12
	Nicht erreichte, weitergeführte Ziele:	0

### Verbindliche und empfohlene Ziele aus dem Jahr 2018

Sektorweites Engagement	<p><b>Förderung des Politikdialogs</b></p> <p>Zielanforderung: Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche</p> <p> Der Diskussionsprozess zum nachhaltigen Umgang mit Alttextilien durch Entwicklung und Gestaltung von Information und durch die Durchführung weiterer Fachveranstaltungen wird intensiviert und stärker auf "Alttextilien als neue Ressource" fokussiert.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Die GftZ hat neben einer Fachtagung, an der diverse Politiker beteiligt waren, verschiedene Treffen mit Politikern und politischen Entscheidungsträgern durchgeführt. Dabei hat die GftZ über den nachhaltigen Umgang mit Alttextilien informiert und den Fokus auf Alttextilien als neue Ressource gesetzt.</p>
	<p><b>Ausweitung des Informationsangebots</b></p> <p>Zielanforderung: Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen</p> <p> In Kooperation mit der GftZ erarbeiten die Länder BW, SN und NW sowie das UBA zzt. ein Merkblatt zum Umgang mit Alttextilien</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Die Länder BW, SN und NW sowie das UBA haben einen ersten Entwurf des Merkblatts in Form einer Ländermitteilung veröffentlicht. Die endgültige Fassung dieser Mitteilung wird momentan erstellt.</p>
	<p><b>Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien</b></p> <p>Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:</p> <p> l) Umweltmanagementsystem o) Ressourceneffizienz p) Recycling</p> <p>Durch Fachtagungen, Workshops und Gespräche wird das Bewusstsein bei politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern auf lokaler und nationaler Ebene für die nachhaltige Produktion und den Einsatz von Sekundärrohstoffen noch intensiver als in 2017 verbessert.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Die Gemeinschaft hat eine große Fachtagung im November durchgeführt. Außerdem wurden Gespräche mit Entscheidungsträgern geführt. Dabei wurden Menschen aus verschiedenen Ebenen der Politik, Gesellschaft und Wirtschaft für das Thema Alttextilien sensibilisiert.</p>
	<p><b>Unterstützung bei der Umsetzung</b></p> <p>Zielanforderung: Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder</p> <p> Bei Anfragen steht die GftZ gerne im Erfahrungsaustausch bzgl. des Umgangs mit und ihrer Erfahrungen über Alttextilien in der Nachgebrauchsphase zur Verfügung. Die GftZ stellt aktuelle Informationen bereit (z. B. auf ihrer Homepage).</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Jederzeit ist die GftZ bereit bei Anfragen bzgl. des Umgangs mit und ihrer Erfahrungen über Alttextilien in der Nachgebrauchsphase zur Verfügung zu stehen. Die GftZ stellt aktuelle Informationen bereit (z. B. auf ihrer Homepage).</p>

### Frei wählbare Ziele aus dem Jahr 2018

s Engagement	<p><b>Ausweitung Bewusstseinsbildung</b></p> <p>Zielanforderung: Ausweitung unserer Maßnahmen, zur Bewusstseinsbildung zu folgenden Bündnisthemen:</p> <p> o) Ressourceneffizienz p) Recycling</p> <p>Die GftZ verfolgt das Ziel einer hochwertigen Erfassung und Verwertung von Alttextilien. Dafür muss das Bewusstsein aller Beteiligten geschärft werden. Die GftZ plant Veranstaltungen die Anstöße für eine Verbesserung der Recyclingfähigkeit von Textilien bringen sollen.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Im vergangenen Jahr wurde eine Fachtagung durchgeführt, an der Vertreter aus Politik, von Behörden, Verbänden, Unternehmen, Kommunen und NGO's teilgenommen haben. Dabei wurde das Thema "hochwertiges Textilrecycling" betrachtet. Im Nachgang fanden Treffen mit verschiedenen Akteuren statt.</p>
	<p><b>Bewusstseins-schaffende Maßnahmen</b></p> <p>Zielanforderung: Ausweitung der Zielgruppe, die von unseren bewusstseins-schaffenden Maßnahmen zu nachhaltiger Textilproduktion erreicht werden um:</p> <p> a) Verbraucher/Konsumenten b) Marken- und Handelsunternehmen c) Produzenten e) Politische Entscheidungsträger f) Internationale Regierungsorganisationen g) Nichtregierungsorganisationen</p> <p>Die GftZ wird den Austausch mit den genannten Entscheidungsträgern intensivieren. Weitere Themen werden vorangetrieben und über Informationsveranstaltungen, wie Fachtagungen und Meetings, sowie über die Homepage kommuniziert. Unterstützung der im Koalitionsvertrag genannten Evaluierung von Textilien</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Die GftZ hat eine Fachtagung sowie diverse Meetings mit den genannten Gruppen durchgeführt. Hier hat die GftZ Informationen zum nachhaltigen Umgang mit Alttextilien gegeben und das Thema in das Bewusstsein der Akteure gebracht. Außerdem ist die Homepage der GftZ mit Informationen jederzeit abrufbar.</p>

Sektorweite	<p><b>Ausweitung der Schulungsmaßnahmen</b></p> <p>Zielanforderung: Ausweitung unserer Schulungsmaßnahmen auf die Themenbereiche:</p> <p>l) Umweltmanagementsystem o) Ressourceneffizienz p) Recycling</p> <p>Die GftZ möchte durch Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit, wie einer Fachtagung, Kooperationspartner aus der Branche schulen. Die Recyclingfähigkeit von Textilien soll besser werden, damit sie als Sekundärrohstoff dienen und der Einsatz ressourcenverbrauchender Primärrohstoffe verringert wird.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Eine Fachtagung sowie weitere Treffen mit verschiedenen Akteuren haben stattgefunden. hier wurden die Grundlagen und Rahmenbedingung zur Schaffung einer besseren Recyclingfähigkeit von Textilien besprochen.</p>
	<p><b>Aufbereitung von Best Practices</b></p> <p>Zielanforderung: Förderung/Weiterentwicklung der Aufbereitung von Best Practices</p> <p>Die GftZ zeigt Best Practice und unsachgemäße Verfahren auf. In Deutschland und der EU definiert die GftZ die Best Practice für Erfassung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien, hierfür hat sie eine politisch anerkannte Orientierungshilfe formuliert.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Die GftZ zeigt Best Practice und unsachgemäße Verfahren auf. In Deutschland und der EU definiert die GftZ die Best Practice für Erfassung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien, hierfür hat sie eine politisch anerkannte Orientierungshilfe formuliert, welche Kommunen zur Verfügung gestellt wird.</p>
	<p><b>Publikationen und Informationen</b></p> <p>Zielanforderung: Förderung/Weiterentwicklung von Publikationen und Informationen</p> <p>in Deutschland und der EU kann die GftZ Handlungs- und Orientierungshilfen für den sachgemäßen Umgang mit Alttextilien in der Erfassung, Sortierung und Verwertung geben.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Kommunen werden unsere Orientierungshilfen für die Praxis bei kommunalen Ausschreibungen zur Verfügung gestellt. Diese dienen um einen nachhaltigen Umgang mit Alttextilien zu gewährleisten.</p>

## Alte Ziele aus dem Jahr 2017

Sozialstandards	<p><b>Lernerfahrungen zur Verfügung stellen</b></p> <p>Zielanforderung: Zur Verfügung stellen von Informationen, Lernerfahrungen etc. für das Bündnis/die Bündnismitglieder</p> <p>Bei Anfragen unterstützt die GftZ gerne den sektorweiten Erfahrungsaustausch bzgl. dem Umgang mit und Erfahrungen über Alttextilien in der Nachgebrauchsphase</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Bei Anfragen unterstützt die GftZ gerne den sektorweiten Erfahrungsaustausch bzgl. dem Umgang mit und Erfahrungen über Alttextilien in der Nachgebrauchsphase.</p>
Chemikalien- und Umweltmanagement	<p><b>Individuelle Maßnahmen</b></p> <p>Zielanforderung: Setzen individueller Maßnahmen im Bereich von Aus- und Fortbildung bzw. Trainings zu nachhaltigem Chemikalien- / Umweltmanagement</p> <p>Im Bereich Umweltmanagement möchte die GftZ Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Recyclingfähigkeit von Textilien erwirken. Dafür wird sie Informationsveranstaltungen durchführen, um Beteiligte zu trainieren.</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Im vergangenen Jahr hat eine Fachtagung der GftZ stattgefunden, bei der das Thema Recyclingfähigkeit und die dafür notwendigen Rahmenbedingungen im Fokus standen. Viele beteiligte Personen aus diversen Bereichen, wie Unternehmen, Behörden und Politik haben an der öffentlichen Tagung teilgenommen.</p>
Naturfasern	<p><b>Maßnahmen zur Unterstützung von Bündnispartnern</b></p> <p>Zielanforderung: Internes Capacity Development</p> <p>Gerne unterstützen wir andere Unternehmen auf Anfrage im capacity development bzgl. Umgang mit Alttextilien im end-of-life (kann es aber nicht eintragen in die Ziele</p>	<p><b>Erläuterung</b></p> <p>Gerne unterstützen wir andere Unternehmen auf Anfrage im capacity development bzgl. Umgang mit Alttextilien im end-of-life</p>